



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum 05.02.2024 - 06.02.2024

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen -Wildunfall -Diebstahl eine Fahrrades -PKW ohne Pflichtversicherung

Wildunfall

Landesstraße 60 Ladeburg - Möckern 05.02.2024 16:15 Uhr

Die Unfallbeteiligte befuhr die L60 aus Richtung Ladeburg in Richtung Möckern. Plötzlich überquerte ein Rehwild von rechts nach links die Fahrbahn. Es kam zu einem Zusammenstoß. Es entstand Sachschaden.

Diebstahl eines Fahrrades

Burg Blumenstraße 06.02.2024 09:45 Uhr - 10:30 Uhr

Der Geschädigte erschien im Polizeirevier Jerichower Land und gab an, vor circa 30 bis 40 Minuten im Supermarkt einkaufen gewesen zu sein. Hierzu stellte er sein Fahrrad vor dem Geschäft ab und verschloss das am Fahrrad verbaute Rahmenschloss. Er hielt sich circa 10 bis 15 Minuten im Geschäft auf. Als er dieses verließ stellte er fest, dass sein Fahrrad nicht mehr dort war. Er hat sich auch im Nahbereich umgesehen und konnte sein Rad nirgendwo feststellen.

Auf dem Rad selbst war noch ein grüner Rucksack mit einer 10er Packung Eiern abgestellt, welcher ebenfalls entwendet wurden.

Bei dem Fahrrad handelt es sich um ein KTM-Fahrrad mit 7 Gangschaltung

| 28 Zoll Räder, silberne Schutzbleche und Alufelgen |
|--|
| |
| |
| |
| PKW ohne Pflichtversicherung |
| Burg Magdeburger Chaussee 06.02.2024 00:05 Uhr |
| Im Rahmen der Streife stellten die Beamten eine Skoda Fabia fest, welcher vom Parkplatz bei McDonalds in Richtung Magdeburger Chaussee wegfuhr. Eine Abfrage im polizeilichen Informationssystem ergab das für dieses Fahrzeug seit November 2023 keine Haftpflichtversicherung besteht. |
| Der Fahrzeugführer, ist nicht Halter des Fahrzeuges, gab während der Kontrolle an nicht gewusst zu haben, dass das Fahrzeug nicht versichert ist. |
| Ermittlungen wurden aufgenommen und ein Strafverfahren gegen den Halter eingeleitet |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de |
| |